

PM 2025-03-04

Herausforderungen gemeistert, Weichen gestellt: Jugendherbergen in Hessen ziehen Bilanz für 2024

Bad Homburg, 4. März 2025 - Das Jahr 2024 stellte die Jugendherbergen in Hessen vor vielfältige Herausforderungen und bot zugleich auch zahlreiche Chancen. Auch wenn wir mit vorsichtigem Optimismus in die Zukunft blicken, müssen wir eingestehen, dass wir unsere Übernachtungsziele für 2024 nicht vollständig erreicht haben und mussten im Vergleich zum Vorjahr einen leichten Rückgang der Übernachtungszahlen verzeichnen. Dieser Rückgang ist auf verschiedene Faktoren wie bspw. die konjunkturelle Entwicklung zurückzuführen, da das Konsumverhalten der Menschen auch die Nachfrage nach Jugendherbergs-aufenthalten beeinflusst.

Knut Stolle, Vorstand beim Deutschen Jugendherbergswerk Hessen, sagt dazu: *"Das Jahr 2024 war ein anspruchsvolles Jahr für unsere hessischen Jugendherbergen und wir haben viel erreicht. Wir sind stolz auf die Eröffnung unseres neuen Hauses in Wetzlar, das ein wichtiger Meilenstein für uns ist und sind sehr zuversichtlich, dass wir die Menschen weiterhin für unsere Jugendherbergen begeistern können. Zudem sind wir sehr glücklich über die stetig wachsende Unterstützung und das Vertrauen, dass uns unsere Gäste und Mitglieder entgegenbringen. Die erfreuliche Zunahme unserer Mitgliederzahlen bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Für diese Treue und das Verständnis sind wir unendlich dankbar. Auch in Zukunft werden wir alles daransetzen, unsere Jugendherbergen zu noch attraktiveren Orten für junge Menschen, Familien und Gruppen zu gestalten. Dabei werden wir innovative Konzepte und Angebote entwickeln, die den sich wandelnden Bedürfnissen unserer Gäste gerecht werden."*

Nachhaltigkeit ist und bleibt ein zentrales Anliegen der Jugendherbergen in Hessen. Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber Gästen und Gesellschaft bewusst und nehmen unsere Vorbildfunktion sehr ernst. Aus diesem Grund haben wir im vergangenen Jahr zahlreiche Maßnahmen ergriffen, um unsere Jugendherbergen noch umweltfreundlicher zu gestalten. Unser Engagement für Nachhaltigkeit ist für uns eine Herzensangelegenheit.

Dazu gehört beispielsweise die Reduzierung unseres Energieverbrauchs durch den Einsatz moderner Technik und energiesparender Maßnahmen. So achten wir zunehmend auf Müllvermeidung in unseren Häusern und setzen auf umweltfreundliche Materialien bei der Ausstattung. Auch bei der Auswahl unserer Lebensmittel legen wir nicht nur Wert auf Qualität, sondern beziehen regionale und saisonale Produkte von Erzeugern aus der Umgebung.

Wir sind davon überzeugt, dass wir nur dann eine Zukunft haben, wenn wir verantwortungsvoll mit unseren Ressourcen umgehen und unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten. Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur ein Schlagwort, sondern eine tief verankerte Überzeugung. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Maßnahmen weiter auszubauen und unsere Jugendherbergen noch umweltfreundlicher zu gestalten.

Wir möchten mit gutem Beispiel vorangehen und unsere Gäste dazu inspirieren, ebenfalls einen nachhaltigen Lebensstil zu pflegen. Daher planen wir zukünftig, das Thema noch stärker in unsere Programmwelt zu integrieren und entsprechende Angebote zu schaffen. Unsere Gäste sollen nicht nur einen schönen Aufenthalt bei uns verbringen, sondern auch wertvolles Wissen über Nachhaltigkeit mit nach Hause nehmen.

Diese Vision spiegelt sich auch in unseren aktuellen Projekten wieder. Nachdem wir zum 1. Januar 2025 das historische Kloster Höchst im Odenwald als Jugendherberge in unseren Verband aufgenommen haben, werden wir unsere Investitionen in die Modernisierung unserer Häuser mit Nachdruck fortsetzen. Neben der feierlichen Eröffnung der Jugendherberge Wetzlar am 9. Mai, die nach umfassenden Umbaumaßnahmen in neuem Glanz erstrahlt, freuen wir uns besonders auf die Eröffnung unserer neuen Jugendherberge in Marburg zum Ende des Jahres. Als erste Inklusionsjugendherberge in unserem Verband wird sie ein wichtiges Zeichen setzen und einen inklusiven Raum für alle Gäste schaffen. Dieses Projekt liegt uns besonders am Herzen, da auch Inklusion ein zentrales Anliegen unserer Arbeit ist.

2024 – Das Deutsche Jugendherbergswerk Hessen in Zahlen

- 25 Jugendherbergen, 2 Partnerherbergen (Frankfurt, Oberbernards),
- 4.209 Betten in eigenen Jugendherbergen, 574 in Partnerjugendherbergen
- 615.000 Übernachtungen (522.000 davon in eigenen Jugendherbergen)
- Wichtigste Gästegruppen 2024: Schulen (43%), Familien (21%), Freizeitgruppen (19%), Tagungen und Seminare (15%)
- Rund 210.000 Mitglieder
- Rund 550 Mitarbeitende

Pressekontakt: René Kuke
Deutsches Jugendherbergswerk
- Landesverband Hessen e.V. -
Mühlweg 18, 61348 Bad Homburg
rene.kuke@jugendherberge.de | jugendherberge.de/hessen | +49 151 5130 9165